

Angelos Charisteas (#9)

Beitrag von „PeterPanther“ vom 6. August 2010, 16:41

Ich verstehe durchaus, dass man ihn wegen seines hohen Gehaltes gerne loswerden möchte. Trotzdem finde ich das mit seiner Degradierung

1) Unfair

und

2) Unsinnig

Man will ihn verkaufen, ok. Aber wie will ich anderen Vereinen ein Spiel schmackhaft machen, wenn ich ihn in die zweite Mannschaft degradiere, und damit symbolisiere, dass er für die erste nicht gut genug ist?

Damit mache ich doch den Marktwert kaputt, und erschwere die Suche nach einem Abnehmer. Schaut euch dagegen mal Bremen an, wie die das mit Sanogo und jetzt mit Rosenberg gemacht haben. Sanogo hat letzte Saison in der Vorbereitung und in den ersten Pflichtspielen Stamm gespielt, war auch gut in Form, hat gute Leistungen gezeigt, und man hat schließlich satte 5 Mio für ihn bekommen.

Auch Rosenberg steht heuer in Bremen auf der Abschlusliste, wird aber in den Testspielen weiter eingesetzt, und konnte sich dort bisher gut präsentieren. Dadurch steigt die Chance auf gute Angebote. Man gibt zwar zu, dass man ihn gehen lassen würde, sagt aber auch, dass es vorstellbar wäre, dass er weiter für Bremen spielt.

Wenn man dem Spieler klarmachen will, dass er weg soll und hier keine Perspektive hat, kann man das so unter 4 Augen tun.

Es derart öffentlich zu tun, ist doch total kontraproduktiv, wenn man ihn loswerden möchte.

Davon mal abgesehen, ist eine derartige Degradierung, die einer Demütigung gleich kommt, auch menschlich nicht die feine Art. Schließlich hat der Spieler sich nichts zuschulden kommen lassen, womit er eine Bestrafung verdient hätte.

Sicherlich hat er nicht die Erwartungen erfüllt in Bezug auf sein für Club-Verhältnisse "Star"-Gehalt.

Andererseits waren seine Leistungen nun sicherlich auch nicht so schlecht, dass diese eine Degradierung in die zweite Mannschaft rechtfertigen würde. Immerhin war er laut Kicker noch unser bester Stürmer in der letzten Saison (gemessen an der Durchschnittsnote). Sicher kann man über seine Leistungen streiten, und über die Aussagekraft der Kicker-Durchschnittsnote, aber selbst seine Kritiker müssten doch zugeben, dass er leistungsmäßig unter unseren Stürmern zumindest nicht nach unten herausgeragt hat.

Die Degradierung ist daher zum einen aus Fairness-Gründen inakzeptabel, und zweitens im Hinblick auf das Ziel, ihn zu einem guten Preis los zu werden, auch noch dumm obendrein.